

Bernhard Schumacher

TROMPETENSCHULE

für Kinder **Band 1**

Die erfrischend neue Unterrichtsmethode für Kinder ab 6 Jahren
auch geeignet für Flügelhorn und Kornett



Alfred Music Publishing
LEARN • TEACH • PLAY

© 2011 by **Alfred Music Publishing GmbH**
info@alfredverlag.de
alfredverlag.de

Alle Rechte vorbehalten!
Printed in Germany

Notensatz: Bernhard Schumacher
CD-Einspielung: Bernhard Schumacher
Fotos und Illustrationen: Bernhard Schumacher

Art.-Nr.: 20154G (Buch / CD)
ISBN 10: 3-933136-82-2
ISBN 13: 978-3-933136-82-4

Covergestaltung: Thomas Petzold
Produktionsleitung: Thomas Petzold

Vorwort

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

Die **TROMPETENSCHULE für Kinder** wurde zwar speziell für jüngere Anfänger im Alter ab ca. 6 Jahren geschrieben, aber selbstverständlich können auch Jugendliche und Erwachsene mit der **TROMPETENSCHULE für Kinder** leicht und sicher Trompete lernen.

Was unterscheidet diese von herkömmlichen Trompetenschulen?

Sie geht von der Erlebnis- und Gedankenwelt der Kinder aus, spricht die kindliche Fantasie an mit altersgemäßen Texten und Illustrationen, ohne dabei je „kindisch“ zu werden.

Die Methode ist auf eine ganzheitliche, musikalisch-ästhetische Bildung ausgerichtet. Von Beginn an wird größter Wert gelegt auf einen bewusst geformten Ton, der leicht von den Lippen geht. Jüngere Kinder haben zum Glück meistens nicht den Ehrgeiz, so bald wie möglich hohe, laute Töne zu erzeugen. Das erlaubt eine ruhigere Gangart und somit einen gründlichen Ausbau der Tonqualität in der mittleren und tiefen Lage.

Kinder wollen etwas mit den Händen tun, deshalb werden die Ventile sehr früh in einer durchdachten und erprobten Reihenfolge eingeführt und verwendet (in Band 1 chromatisch abwärts vom c' bis zum kleinen fis und dann in Bindungen zum 2. Oberton hinauf bis zum g). Dies führt zum chromatischen Spiel von Anfang an. Die gerade bei Bläsern sonst weit verbreitete Angst vor Vorzeichen kommt dadurch gar nicht erst auf. Die Funktionsweise der Ventile und die Reihenfolge der Griffe (in chromatischen Passagen) geht so bald in Fleisch und Blut über.

Ausgesuchte Liedtexte helfen dabei, die verschiedenen Rhythmen intuitiv zu erfassen und zu spielen. Es ist hilfreich, alle Übungen mit Text zuerst einmal rhythmisch akzentuiert zu singen und/oder zu sprechen.

Texte und Titel der kleinen Musiken wecken die Motivation aus sich selbst heraus. An die Stelle von langweiligen Übungen treten Musikstücke, die mit Fantasie und Darstellungswillen gespielt werden wollen und können.

Dies gilt auch für Ansatzübungen wie die „Sirenen“. Sie sollen als Training aufgefasst werden, das Freude vermittelt, Lust am Gebrauch und Zusammenspiel der vielfältigen beteiligten Muskelpartien von der schrägen Bauchmuskulatur bis zum Muskelring um die Lippen herum.

Die Aufforderung, immer wieder beim Spielen im Raum herum zu gehen, zielt auf eine lockere, freie Haltung, ohne die der Ton kaum lebendig und ausdrucksstark werden kann.

Alles, was wir auf den Lippen summen und mit dem Mundstück und mit der Trompete blasen, ist Musik, lebendiger Ausdruck einer Persönlichkeit, sich selbst und anderen zur Freude.

Technische Hinweise an den Lehrer:

Zur Darstellung der Halbtonschrittfolgen von den jeweiligen Obertönen aus wurde das Bild von Lok und Waggons auf Gleisen gewählt: „Gleis“ ist eine Veranschaulichung des Begriffs „Oberton“, wobei Gleis 1 der 1. Oberton ist und davon ausgegangen wird, dass der „Grundton“ („Pedalton“) der Trompete nicht im normal spielbaren Bereich liegt.

Die Unterscheidung zwischen „Ton“ und „Note“ ist konsequent durchgeführt. Eine Note ist ein aufgeschriebener Ton.

Jeder Lernabschnitt enthält kleine Lösungsaufgaben, welche die Kenntnis der Notennamen und der Notenschrift vertiefen. Man findet die richtigen Lösungen auch im Internet auf der Seite

www.trompetenkinder.de

Weitere Hinweise sowie Möglichkeit zu Fragen und Anregungen gibt es online auf:

www.schumusik.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Vorwort	6
CD-Übersicht	8
Male dein Instrument	10
Ein langer, gerader Ton – ohne Mundstück mit den Lippen „summen“	11
Ein einfacher Sirenenton	11
Die Doppelsirene	12
Die Polizeisirene	12
Mundstück-Kunststücke	13
Die ersten Töne auf der Trompete	14
Griff 0 – der Ton c'	14
Sechs lange Töne	14
Lange Noten, kurze Noten	15
Ich und du	15
Meine Mi, meine Ma	16
Mi-Ma-Mäusedreck	17
Noten lesen – Noten schreiben	18
Bitte nicht entgleisen. Was Trompeten und Lokomotiven verbindet	19
Ventil 2 – der Ton h	20
Mit Ventilen	20
Eier, Eier	21
Legato mit Bogen	21
Sieh mal da, c und h	22
Ton für Ton	22
Ursula, gute Frau	22
Tief in der Erde	22
Meine Trompete klingt wunderschön	23
Achtelnoten fliegen schneller	23
Roller, rolle wie der Wind	24
Tri-tra-trullala	24
Achtelnoten für den Uhu	24
Ventil 1 – der Ton b	25
Schöner neuer Ton	25
Lirum larum Löffelstiel	25
Wenn hinter Fliegen Fliegen fliegen	26
Wenn das Wörtchen „wenn“ nicht wär	26
Wenn's beim Blasen blubbert	26
Ist noch Limo da?	27
Heute Abend, wenn der Mond scheint	27
Ventil 1 und 2 zugleich – der Ton a	28
Auf und ab	28
Meine Kuh macht manchmal „Muh!“	29
Aha, aha, das A	29
A, b, c	29
Notenrätsel	30
Der Ton e'	30
A und E, bald gibt's Schnee	30
Die einfache Sirene mit a und e'	31
Die Doppelsirene mit a und e'	31
Die Polizeisirene mit a und e'	31
Notenschreiben macht Spaß	31
Oasensong Nr. 1 mit a und e'	32
Trompetenruf	32

Vögel, die nicht singen	33
Lied des Straßenmusikanten	33
Der Ton f'	34
Triller	34
Storch, Storch, Langbein	34
Spatz und Maus	35
Oasensong Nr. 2 mit b und f'	35
Rätsel	36
Eine Stunde, Kunigunde	36
Wer nicht die Noten kennt	36
Notenschreiben	36
Ventil 2 und 3 zugleich – die Töne es' und as	37
Drei Sirenen mit as und es'	37
Oasensong Nr. 3 mit es' und as	38
Traurige Melodie	38
Lustige Melodie	38
Kleine Schaukelei	39
Zwei Ochsen an dem Berge stehn	39
Atemtraining	40
Bindebogen – Haltebogen	41
Atem fließe	41
Nach China	41
Abendlied ohne Worte	41
Die Töne d' und g – Griff 1/3	42
Oasensong Nr. 4 mit d' und g	42
Eine neue Schaukel	42
Spiel, Trompete, spiele	43
Frühlingslied	43
Notensammlung	44
Wagen haben Räder	44
Alter Tanz	44
Laut und leise	44
Backe, backe Kuchen	45
Winter ade	45
Kuckuck, Kuckuck	46
Häschen, Häschen in dem Gras	46
Ja, ja, ja, der Sommer, der ist da	47
Ich mag jede Jahreszeit	47
Rhythmusbaum	48
Ach du Schreck Pitt ist weg (Kanon)	48
Was kostet eine Achtelnote?	48
Der Ton fis'	49
Oasensong Nr. 5 mit h und fis'	49
Bauer, bind den Pudel an	50
Wenn das Fis nicht höher wär	50
Tanz mit mir im Kreis herum	50
Auf der Wippe	51
Old Mac Donald Had a Farm	52
Wahwah-Mundstücktöne	53
Der Ton g'	53
Oasensong Nr. 6 mit c' und g'	53
Von Klein-Ge nach Ge-Eins mit dem Notenzug	54
Abschiedsmusik am Bahnhof	54
Vom tiefen g bis zum mittleren g'	55
Notensammlung	55

Inhaltsverzeichnis

Hänschen klein ging allein	55
Kommt und lasst uns tanzen, springen (Kanon)	56
Viel Glück und viel Segen (Kanon)	56
Summ, summ, summ	56
I fahr mit der Post	57
Froh zu sein bedarf es wenig (Kanon)	57
Rechnen mit Notenwerten	58
Immer wieder neue Lieder	58
Ventil 1, 2 und 3 zugleich – die Töne cis' und fis	59
Oasensong Nr. 7 mit fis und cis'	59
Drei neue Töne, sechs neue Noten: fis, cis, fis' und ges', des, ges	59
Komm mit nach Afrika	60
Sieben Griffe, vierzehn Töne	60
Sieben Griffe, sieben Quinten	60
Bluebird, Bluebird	61
Die Musikantenwoche (Kanon)	61
Suse, liebe Suse	62
Ennstaler Polka	62
Tanz rüber, tanz nüber	63
Die G-Dur-Tonleiter	64
Die Vogelhochzeit	65
Der Butzemann	65
Spannenlanger Hansel, nudeldicke Dirn	66
Der Kuckuck und der Esel	66
Die Tiroler sind lustig	67
Wenn ich ein Vöglein wär	67
Ohne Zahl, so viel Mal	68
Lobet und preiset, ihr Völker, den Herrn	68
Grifftabelle	69
Aufbau und Bestandteile der Trompete	70
Trompetenformen	71
Pflege und Reinigung der Trompete	72
Säubern und Ölen der Ventile	73
Die wichtigsten musikalischen Zeichen und Begriffe	74
Übungszeitenkonto	78
Danke	79
Urkunde	80

PREVIEW ONLY
legal use requires purchase

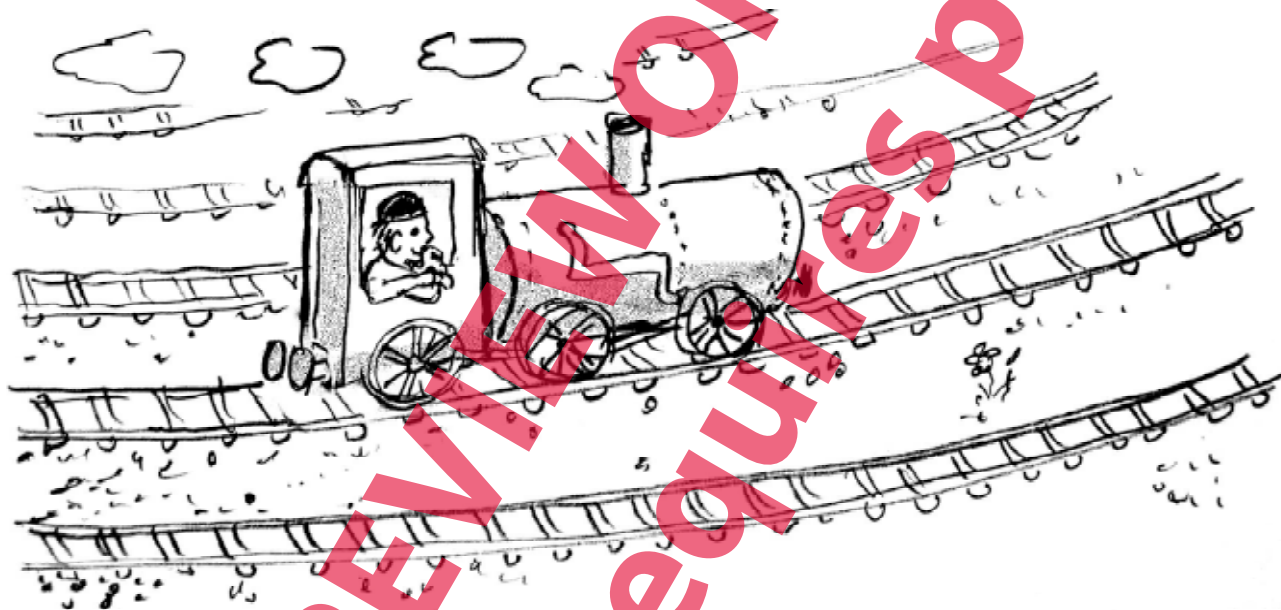
Bitte nicht entgleisen!

Was Trompeten mit Lokomotiven verbindet

Ist dir schon aufgefallen, dass beim Blasen auf der Trompete bestimmte Tonhöhen gut ansprechen und andere Lippenschwingungen im Instrument nur ein ziemlich rauhes, unschönes Geräusch erzeugen? Es ist wie bei einer Lokomotive, die nicht auf, sondern neben den Schienen fahren möchte. Das kann nicht gut gehen.

Wir müssen lernen, unsere Töne genau auf ihr Gleis zu setzen und nicht daneben. Die Trompete hat zwar verschiedene Gleise für ihre verschiedenen Obertöne, aber wir fahren vorerst nur auf Gleis 1.

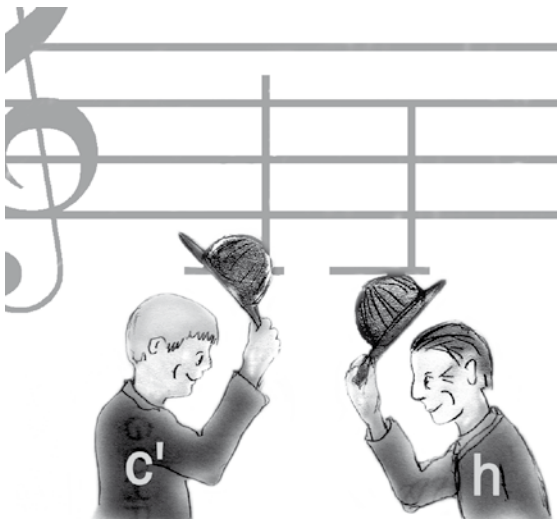
Passe die Schwingung deiner Lippen immer so schnell wie möglich dem Gleis der Trompete an. Halte unsaubere Töne nicht aus, sondern brich den Ton ab und setze neu an. Wenn du jeden Tag spielst, wird es dir bald wie von selbst gelingen.



Das c' fährt auf Gleis 1, nehmen wir einmal an, es sei der Lokführer. Aber es gibt auf Gleis 1 noch sechs weitere Trompetentöne, die alle tiefer klingen als das c' . Die wollen wir wie in sechs Waggonen nach und nach hinten an die Lokomotive dran hängen.



Die Lok und die Waggonen bedeuten hier die sieben verschiedenen sinnvollen Griffkombinationen, die wir mit unseren drei Ventilen greifen können. Am Ende von Band 1 dieser Trompetenschule wirst du sie alle gut kennen. Mit Griff 0 für das tiefe c' haben wir begonnen, nun kommt Griff 2 an die Reihe. Vorsicht an der Bahnsteigkante, der Zug fährt ab!



Sieh mal da, c und h

B. Schumacher

25

0 2
Sieh mal da, c und h!

2 0
H und c, wie ich seh.

Ton für Ton

B. Schumacher

Ton für Ton geht es schon. Lauf mir bit - te nicht da - von!

Ursula, gute Frau

B. Schumacher

Ur - su - la, gu - te Frau, hilf mir mit dem Ku - chen!

Hab kein Salz, hab kein Schmalz, Zuk - ker muss ich su - chen.

Tief in der Erde

B. Schumacher

Tief in der Er - de, da gibt's ei - ne Wur - zel,

drin wohnt ein Zwerg, und der Zwerg heißt Pum - pur - zel.

